

7 Gesundheit



7.1 Krankheitsbedingte Fehlzeiten

Krankheitsbedingte Fehlzeiten – Definition

Der Arbeitsplatz ist ein zentrales Lebensumfeld, Mitarbeitende verbringen einen nicht unbeachtlichen Teil ihrer Lebenszeit dort. Die Stadt Wien nimmt daher ihre Verantwortung als Dienstgeberin ernst, ein gesundes und positives Arbeitsumfeld zu schaffen und zu erhalten.

Vor dem Hintergrund der vielen unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche unserer Mitarbeitenden wird mit MAG.gesund.arbeiten laufend daran gearbeitet eine gesundheitliche Arbeitswelt und berufliche Gesundheitsförderung anbieten zu können – der Definition World Health Organization (WHO) folgend, wonach Gesundheit als Zustand vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens und nicht allein als das Fehlen von Krankheit und Gebrechen definiert wird.

MAG.gesund.arbeiten möchte präventiv Ressourcen stärken und Belastungen sowie Stressoren reduzieren. Der Nutzen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements ist nachhaltig, daraus ergibt sich eine Win-win-Situation: auf der einen Seite profitieren Mitarbeitende von einer gesunden Arbeitsumgebung, sind motivierter, loyaler und erbringen gute Arbeitsleistungen. Auf der anderen Seite sind motivierte Mitarbeitende ein Gewinn für den Magistrat und somit für den Service für alle in Wien lebenden Menschen. Wichtige Bausteine der Gesundheit und der Erhaltung der Arbeitskraft sind die körperliche und mentale Leistungsfähigkeit. Krankheiten entstehen zu einem großen Teil in der persönlichen Sphäre der Mitarbeitenden, werden aber auch von kaum beeinflussbaren Außenfaktoren (z. B

Jahreszeiten) beeinflusst. Betriebliche Ursachen von Krankenstand können die Arbeitsgestaltung, die Arbeitsmotivation oder auch das Betriebsklima sein. Diese Einflussfaktoren werden bei der Betrieblichen Gesundheitsförderung ebenfalls präventiv berücksichtigt.

Definition: Eine Person ist „arbeitsunfähig infolge Krankheit“, wenn sie auf Grund einer Erkrankung oder eines Unfalles – und der dadurch notwendigen Behandlung – ihren Beruf (vorübergehend) nicht ausüben kann. Stationäre Aufenthalte in einer Kur-, Erholungs- oder Reha-Einrichtung sind bei den Krankenständen mitumfasst.

Berechnung krankheitsbedingter Fehlzeiten

Bei der Berechnung von krankheitsbedingten Fehlzeiten werden die aufgrund von Krankheit, Dienstunfall und Kuraufenthalt entstandenen Fehlzeiten auf Basis der Soll-Arbeitszeit ermittelt, wobei die Daten um die Kurzzeitkrankenstände⁹ (Krankenstände mit einer Dauer von bis zu drei Arbeitstagen) bereinigt werden. Da aus Sicht der Arbeitgeberin vorrangig der erkrankungsbedingte Ausfall von Arbeitszeit relevant ist, bleiben Erkrankungszeiten außerhalb der Arbeitszeit in dieser Betrachtung unberücksichtigt.

⁹ Für Kurzzeitkrankenstände ist in der Regel kein Besuch einer Ärztin oder eines Arztes zur Bescheinigung des Krankenstandes erforderlich. Sie sind auch in der Krankenstandsstatistik des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger nicht erfasst.

Anteil der Bediensteten ohne Krankenstand

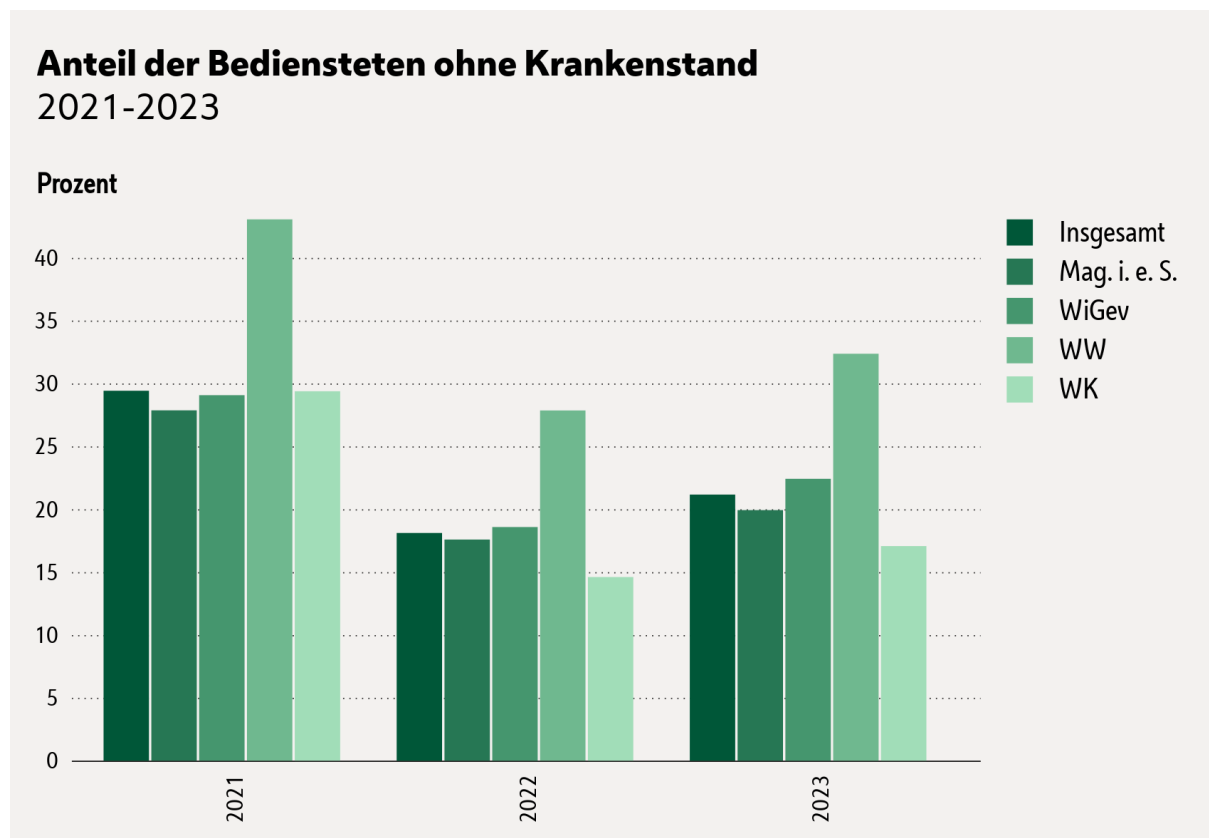


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Anteil der Bediensteten ohne Krankenstand 2021-2023 Prozent

	2021	2022	2023
Insgesamt	29,47%	18,16%	21,21%
Mag. i. e. S.	27,91%	17,64%	19,98%
WiGev	29,12%	18,63%	22,47%
WW	43,10%	27,90%	32,41%
WK	29,43%	14,66%	17,12%

Anteil der Bediensteten ohne Krankenstand 2021-2023 Prozent

Anteil der Bediensteten mit Krankenstand

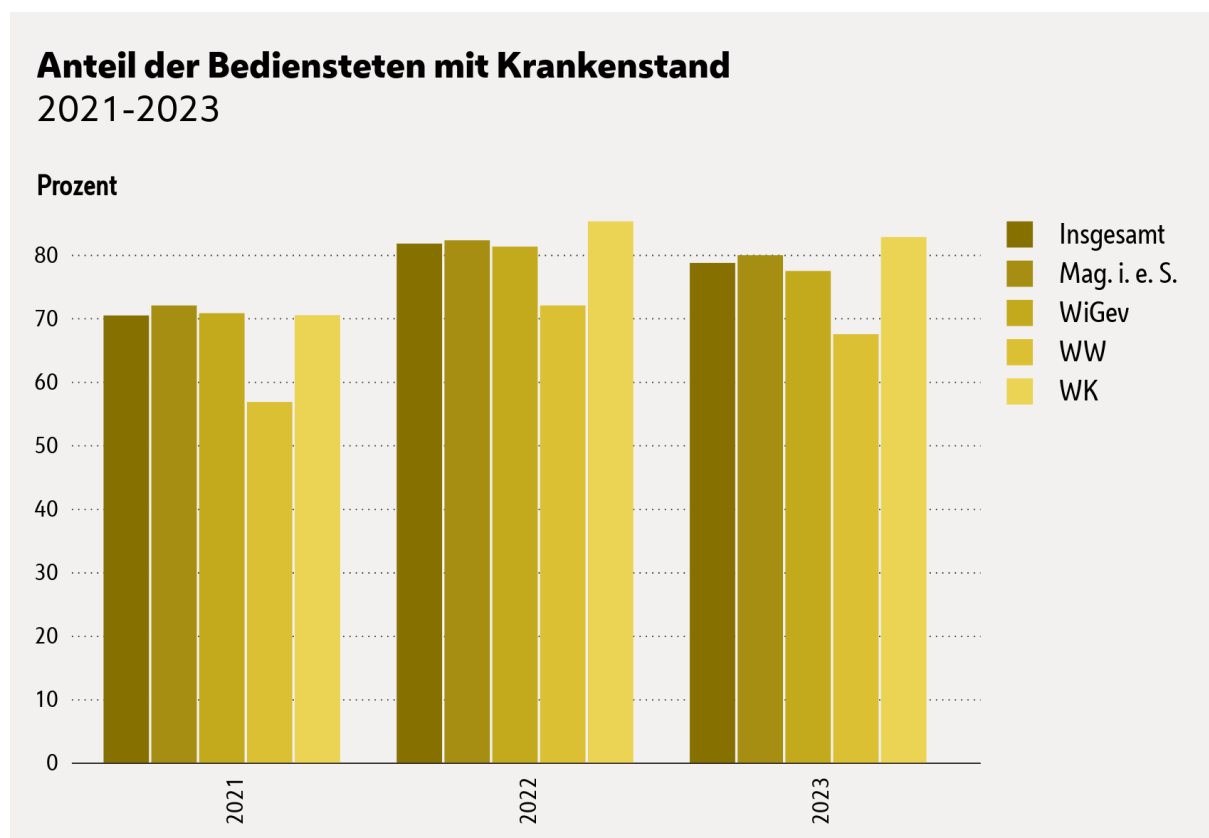


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Anteil der Bediensteten mit Krankenstand 2021-2023 Prozent

	2021	2022	2023
Insgesamt	70,53%	81,84%	78,79%
Mag. i. e. S.	72,09%	82,36%	80,02%
WiGev	70,88%	81,37%	77,53%
WW	56,90%	72,10%	67,59%
WK	70,57%	85,34%	82,88%

Anteil der Bediensteten mit Krankenstand 2021-2023 Prozent

Krankheitsbedingte Fehlzeiten im Überblick

Die nachfolgenden Tabellen zeigen die durchschnittliche Anzahl an Fehlzeiten in Tagen, die durchschnittliche Anzahl der Krankenstände (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem und die durchschnittliche Dauer eines Krankenstandsfalls.

Krankheitsbedingte Fehlzeiten inkl. Dienstunfälle und Kuraufenthalte 2021-2023

Fehlzeiten in Tagen

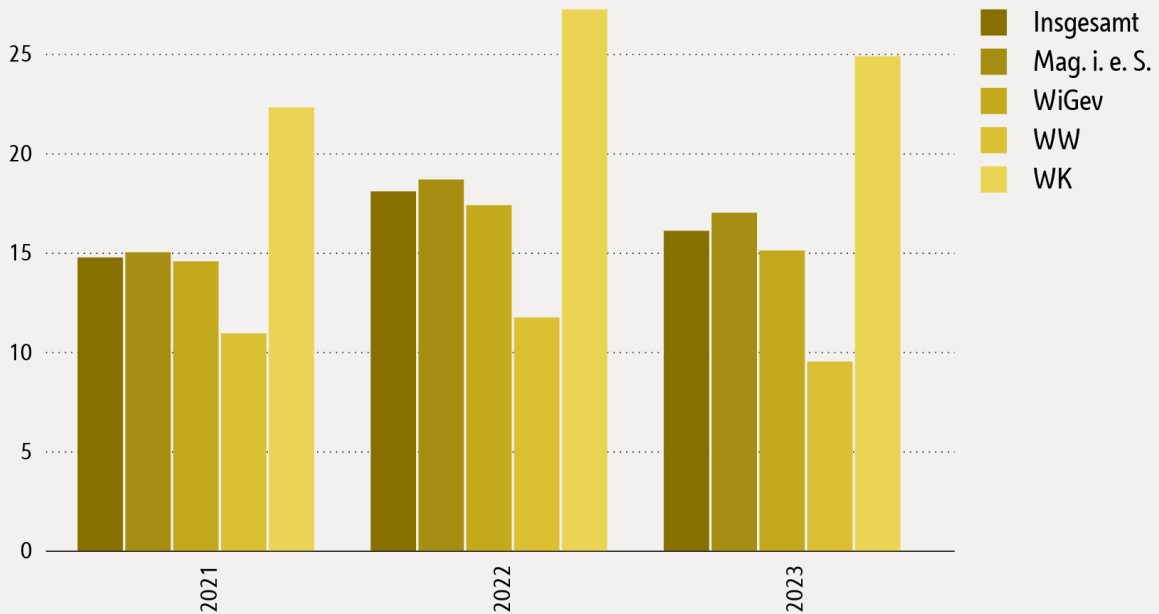


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Krankheitsbedingte Fehlzeiten inklusive Dienstunfälle und Kuraufenthalte 2021-2023 Fehlzeiten in Tagen

	2021	2022	2023
Insgesamt	14,79	18,11	16,13
Mag. i. e. S.	15,05	18,71	17,04
WiGev	14,59	17,42	15,14
WW	10,97	11,77	9,55
WK	22,34	27,27	24,91

Krankheitsbedingte Fehlzeiten inklusive Dienstunfälle und Kuraufenthalte 2021-2023 Fehlzeiten in Tagen

Krankheitsbedingte Fehlzeiten inkl. Dienstunfälle und Kuraufenthalte 2021-2023

Durchschnittliche Anzahl der Krankenstände (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

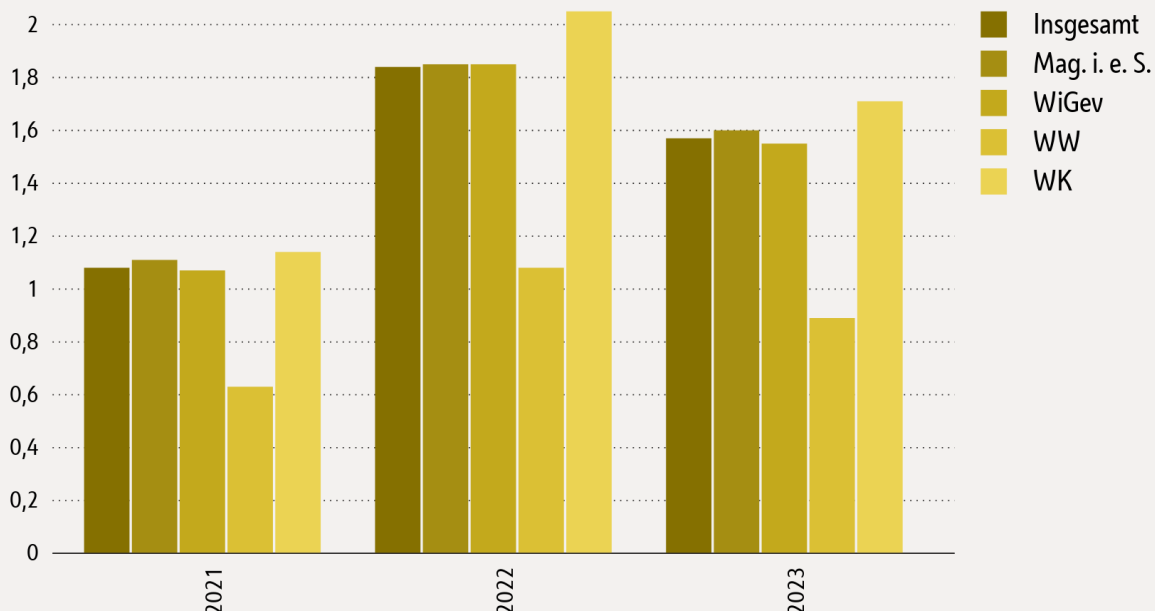


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Krankheitsbedingte Fehlzeiten inklusive Dienstunfälle und Kuraufenthalte 2021-2023

Durchschnittliche Anzahl der Krankenstände (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

	2021	2022	2023
Insgesamt	1,08	1,84	1,57
Mag. i. e. S.	1,11	1,85	1,60
WiGev	1,07	1,85	1,55
WW	0,63	1,08	0,89
WK	1,14	2,05	1,71

Krankheitsbedingte Fehlzeiten inklusive Dienstunfälle und Kuraufenthalte 2021-2023

Durchschnittliche Anzahl der Krankenstände (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

Krankheitsbedingte Fehlzeiten inkl. Dienstunfälle und Kuraufenthalte 2021-2023

Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

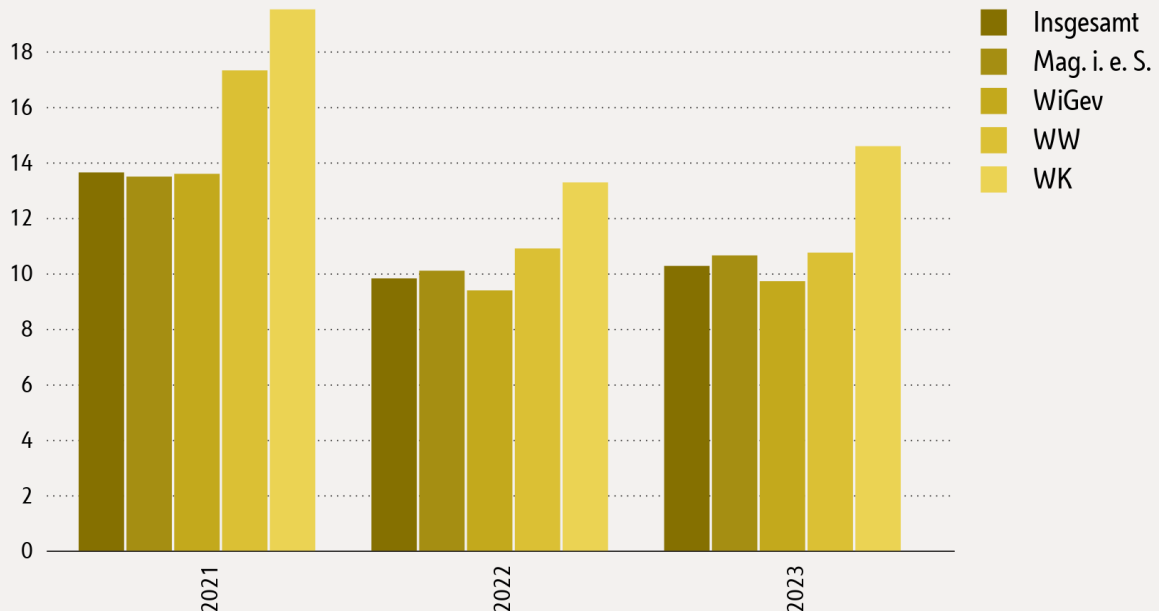


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Krankheitsbedingte Fehlzeiten inklusive Dienstunfälle und Kuraufenthalte 2021-2023

Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

	2021	2022	2023
Insgesamt	13,66	9,84	10,29
Mag. i. e. S.	13,51	10,12	10,67
WiGev	13,61	9,41	9,74
WW	17,34	10,92	10,77
WK	19,54	13,30	14,61

Krankheitsbedingte Fehlzeiten inklusive Dienstunfälle und Kuraufenthalte 2021-2023

Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

Anteil der Bediensteten mit Krankenstand

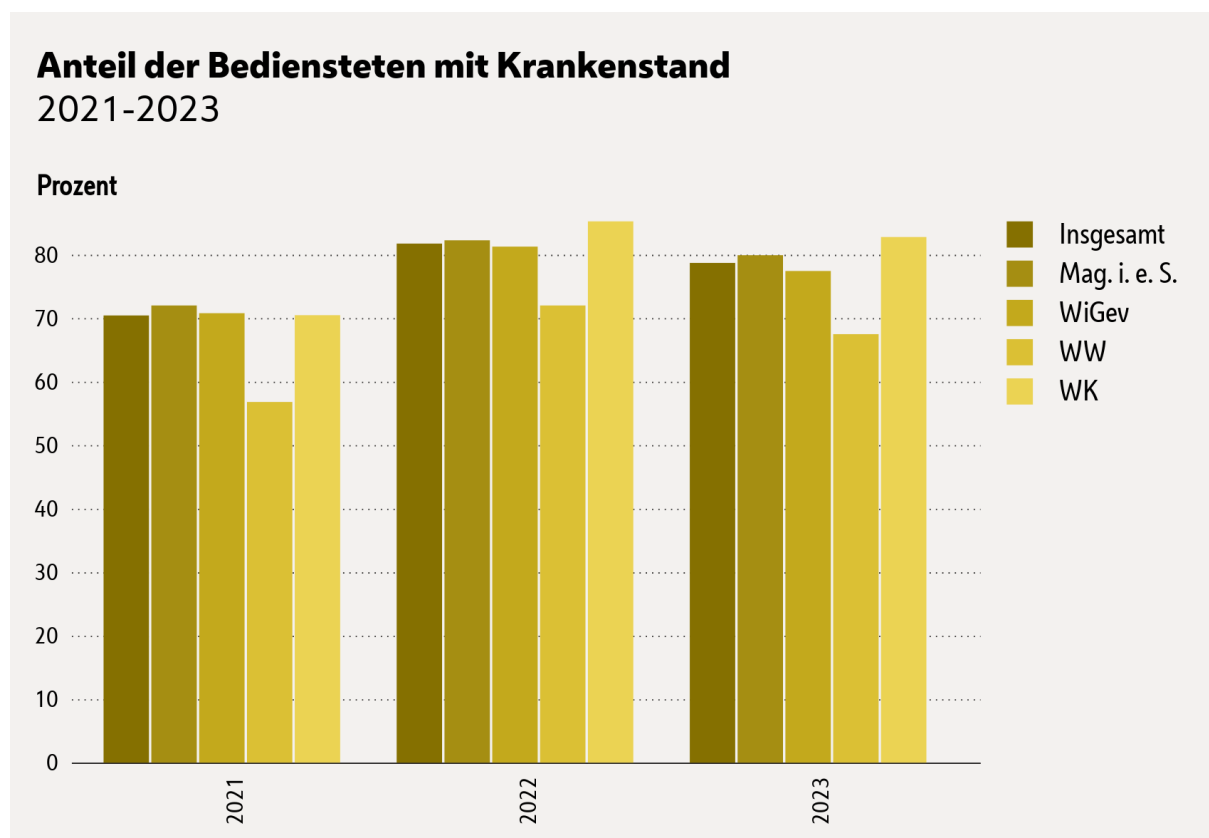


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Anteil der Bediensteten mit Krankenstand 2021-2023 Prozent

	2021	2022	2023
Insgesamt	70,53%	81,84%	78,79%
Mag. i. e. S.	72,09%	82,36%	80,02%
WiGev	70,88%	81,37%	77,53%
WW	56,90%	72,10%	67,59%
WK	70,57%	85,34%	82,88%

Anteil der Bediensteten mit Krankenstand 2021-2023 Prozent

Krankheitsbedingte Fehlzeiten im Überblick

Die nachfolgenden Tabellen zeigen die durchschnittliche Anzahl an Fehlzeiten in Tagen, die durchschnittliche Anzahl der Krankenstände (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem und die durchschnittliche Dauer eines Krankenstandsfalls.

Fehlzeiten wegen Krankheit

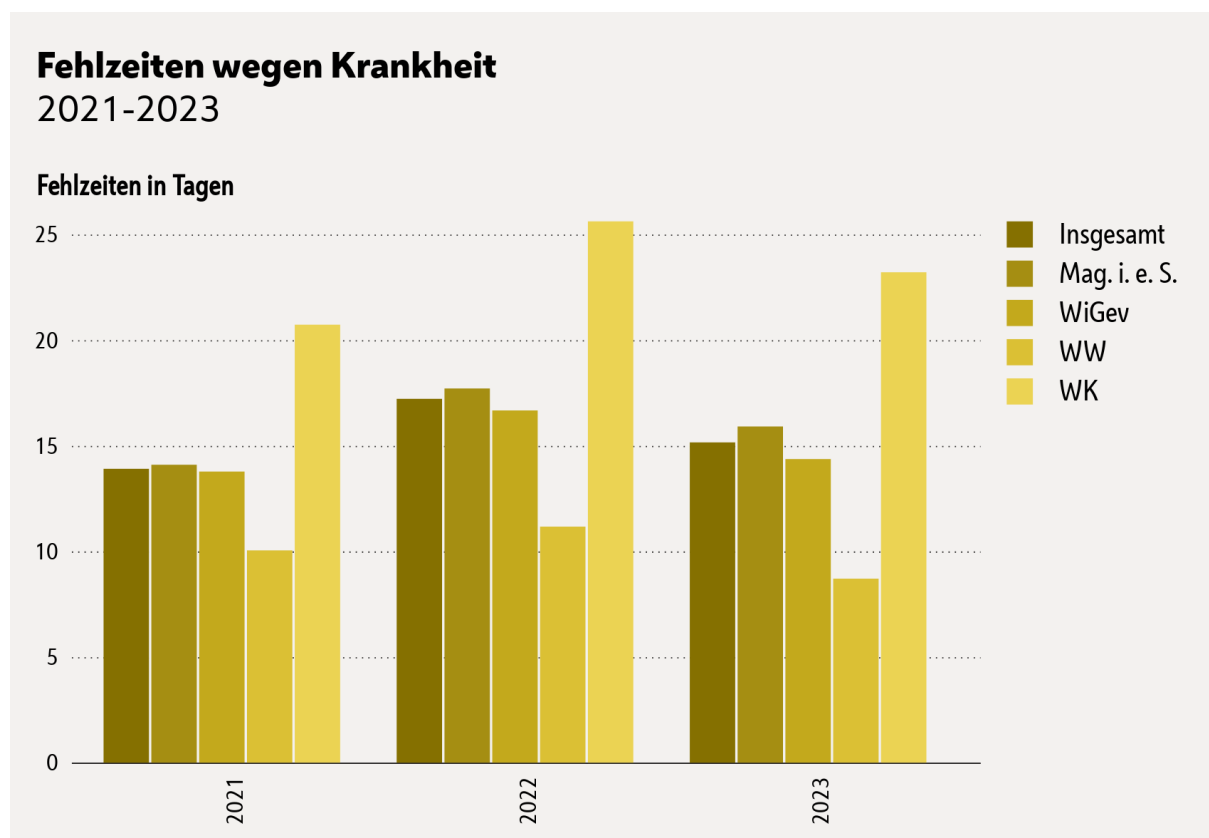


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Fehlzeiten wegen Krankheit 2021-2023 Fehlzeiten in Tagen

	2021	2022	2023
Insgesamt	13,94	17,25	15,19
Mag. i. e. S.	14,13	17,74	15,94
WiGev	13,81	16,70	14,40
WW	10,08	11,20	8,74
WK	20,76	25,65	23,24

Fehlzeiten wegen Krankheit 2021-2023 Fehlzeiten in Tagen

Fehlzeiten wegen Krankheit 2021-2023

Durchschnittliche Anzahl der Krankenstände (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

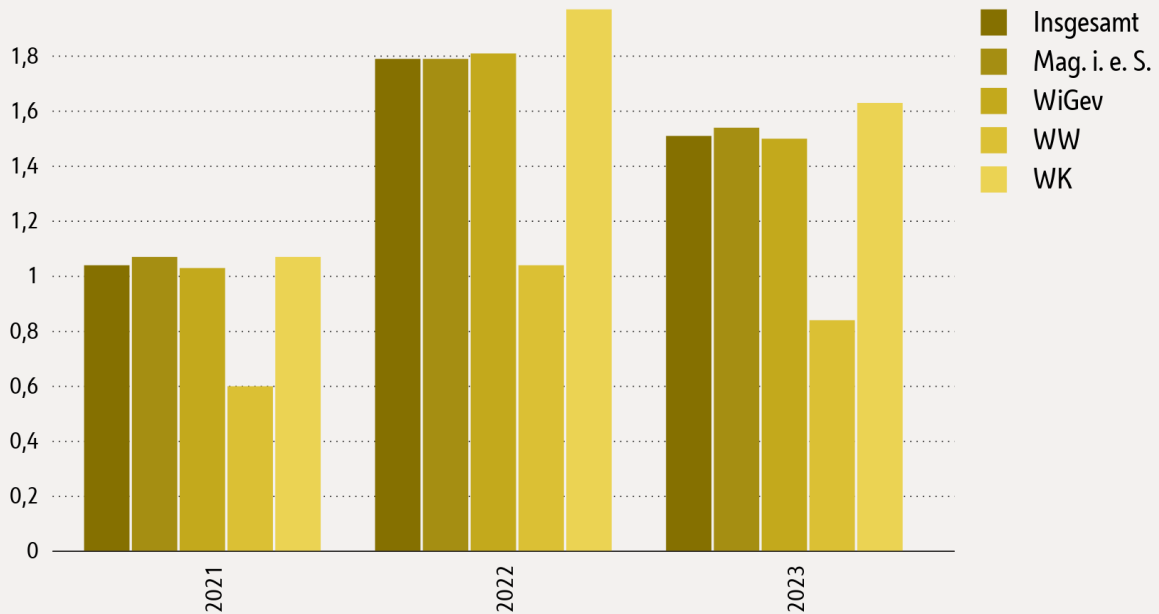


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Fehlzeiten wegen Krankheit 2021-2023 Durchschnittliche Anzahl der Krankenstände (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

	2021	2022	2023
Insgesamt	1,04	1,79	1,51
Mag. i. e. S.	1,07	1,79	1,54
WiGev	1,03	1,81	1,50
WW	0,60	1,04	0,84
WK	1,07	1,97	1,63

Fehlzeiten wegen Krankheit 2021-2023 Durchschnittliche Anzahl der Krankenstände (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

Fehlzeiten wegen Krankheit 2021-2023

Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

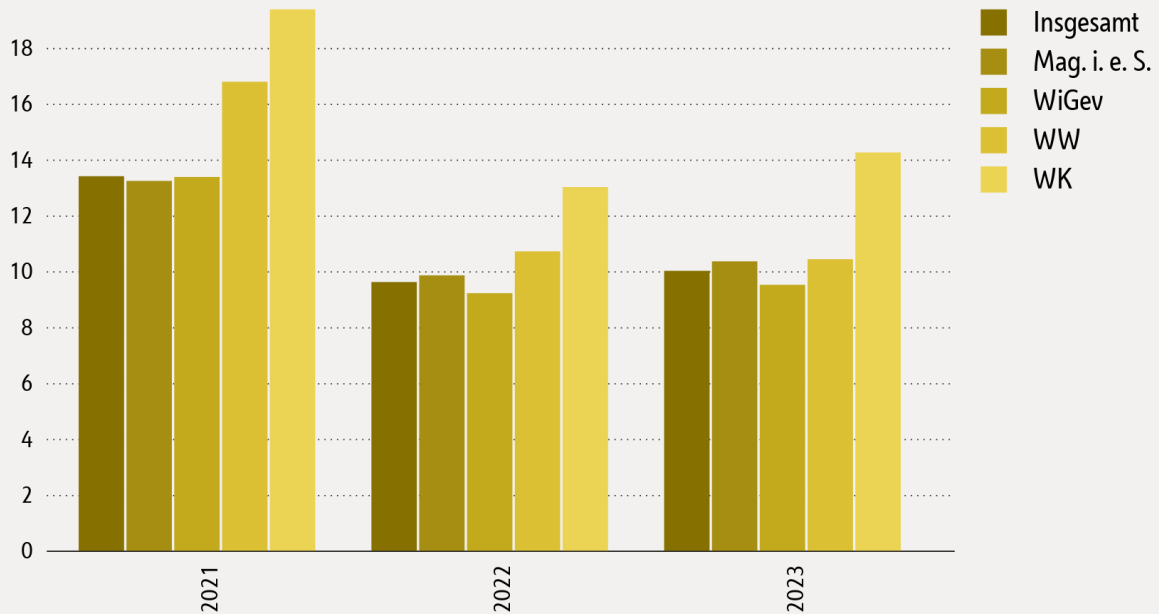


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Fehlzeiten wegen Krankheit 2021-2023 Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

	2021	2022	2023
Insgesamt	13,43	9,64	10,04
Mag. i. e. S.	13,26	9,88	10,38
WiGev	13,40	9,24	9,54
WW	16,81	10,74	10,46
WK	19,40	13,04	14,28

Fehlzeiten wegen Krankheit 2021-2023 Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

Fehlzeiten wegen Dienstunfalls

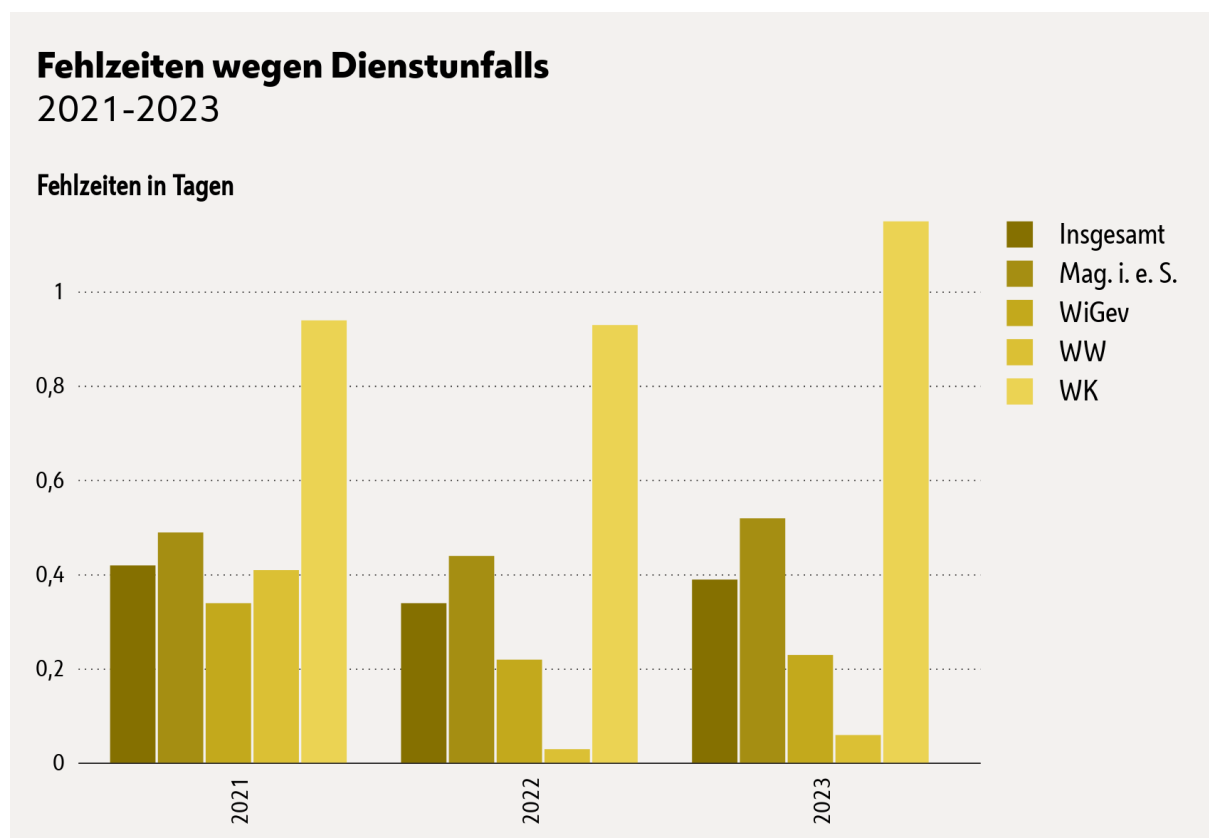


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Fehlzeiten wegen Dienstunfalls 2021-2023 Fehlzeiten in Tagen

	2021	2022	2023
Insgesamt	0,42	0,34	0,39
Mag. i. e. S.	0,49	0,44	0,52
WiGev	0,34	0,22	0,23
WW	0,41	0,03	0,06
WK	0,94	0,93	1,15

Fehlzeiten wegen Dienstunfalls 2021-2023 Fehlzeiten in Tagen

Fehlzeiten wegen Dienstunfalls 2021-2023

Durchschnittliche Anzahl der Dienstunfälle (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

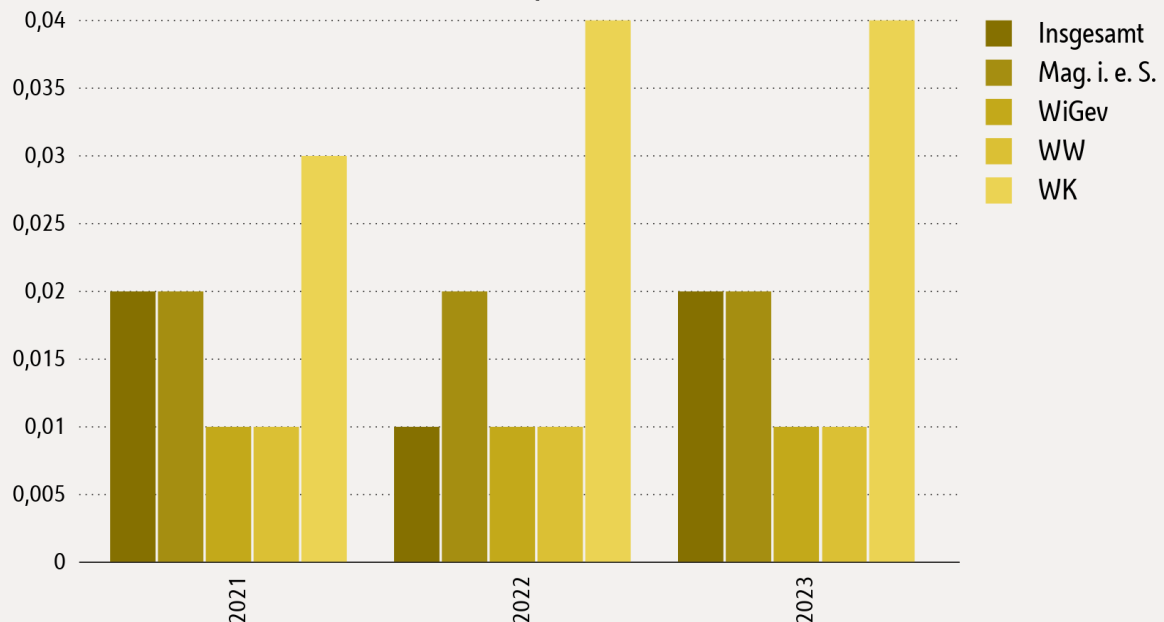


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Fehlzeiten wegen Dienstunfalls 2021-2023 Durchschnittliche Anzahl der Dienstunfälle (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

	2021	2022	2023
Insgesamt	0,02	0,01	0,02
Mag. i. e. S.	0,02	0,02	0,02
WiGev	0,01	0,01	0,01
WW	0,01	0,01	0,01
WK	0,03	0,04	0,04

Fehlzeiten wegen Dienstunfalls 2021-2023 Durchschnittliche Anzahl der Dienstunfälle (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

Fehlzeiten wegen Dienstunfalls 2021-2023

Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

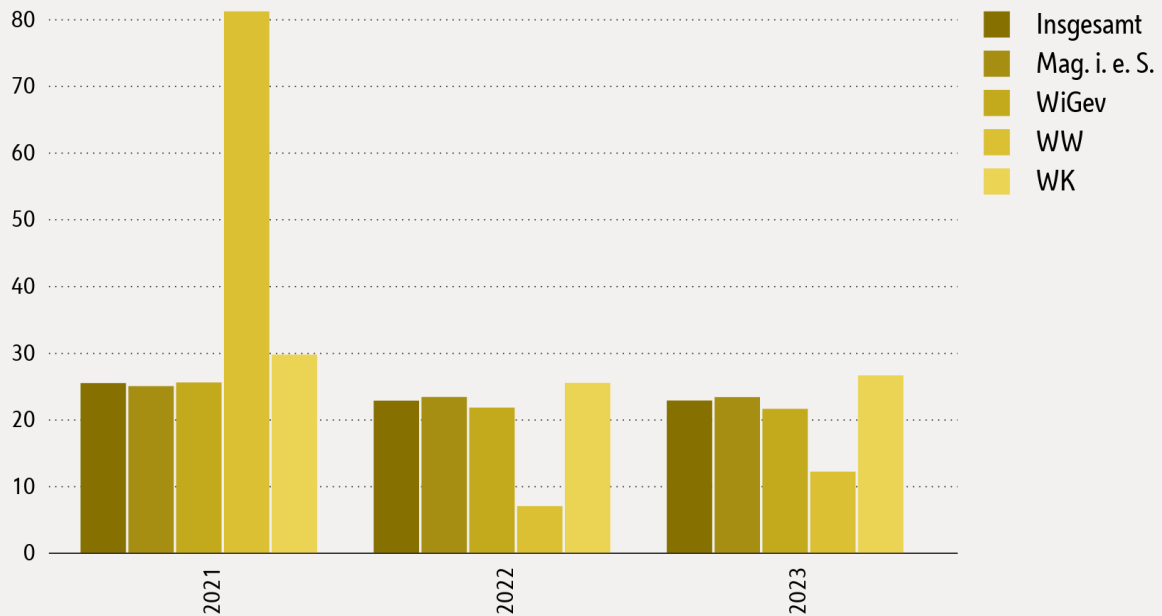


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Fehlzeiten wegen Dienstunfalls 2021-2023 Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

	2021	2022	2023
Insgesamt	25,52	22,90	22,92
Mag. i. e. S.	25,08	23,45	23,43
WiGev	25,62	21,85	21,67
WW	81,25	7,08	12,25
WK	29,79	25,56	26,68

Fehlzeiten wegen Dienstunfalls 2021-2023 Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

Fehlzeiten wegen Kur

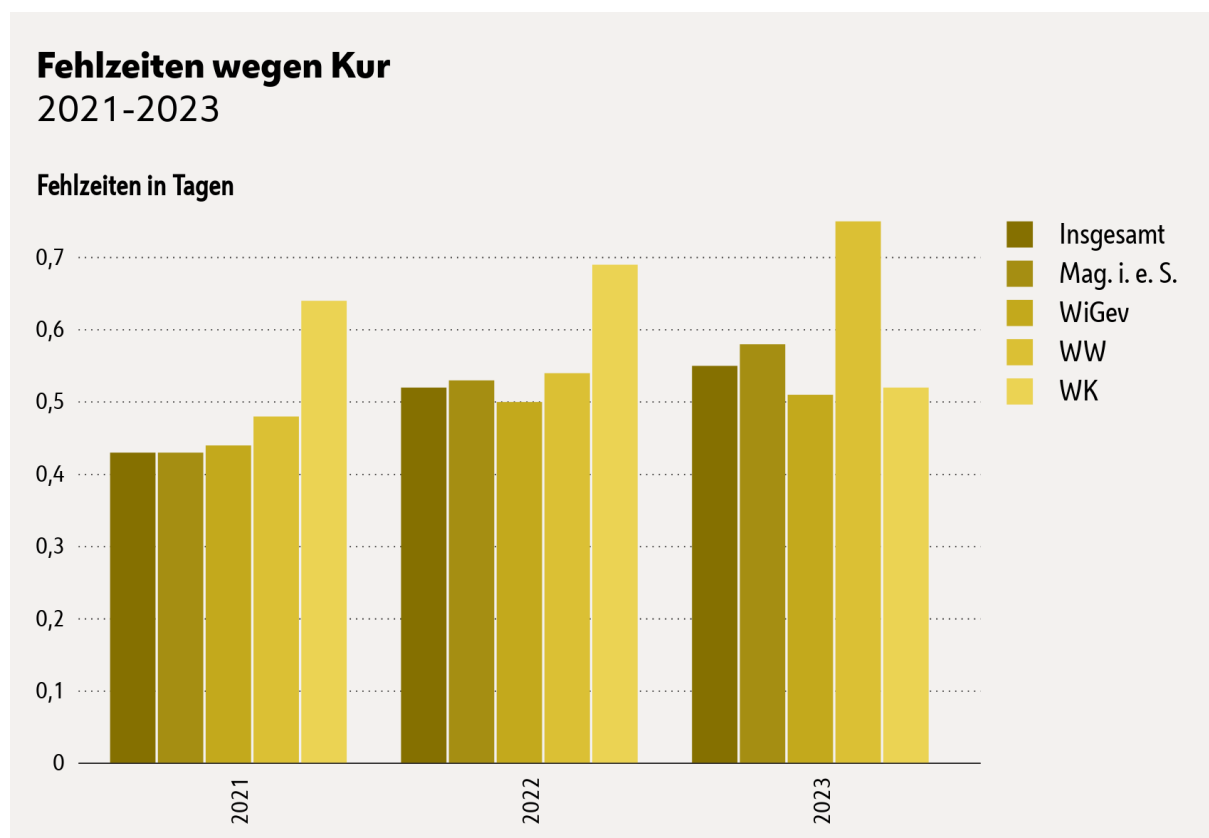


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Fehlzeiten wegen Kur 2021-2023 Fehlzeiten in Tagen

	2021	2022	2023
Insgesamt	0,43	0,52	0,55
Mag. i. e. S.	0,43	0,53	0,58
WiGev	0,44	0,50	0,51
WW	0,48	0,54	0,75
WK	0,64	0,69	0,52

Fehlzeiten wegen Kur 2021-2023 Fehlzeiten in Tagen

Fehlzeiten wegen Kur 2021-2023

Durchschnittliche Anzahl der Fehlzeiten wegen Kur (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

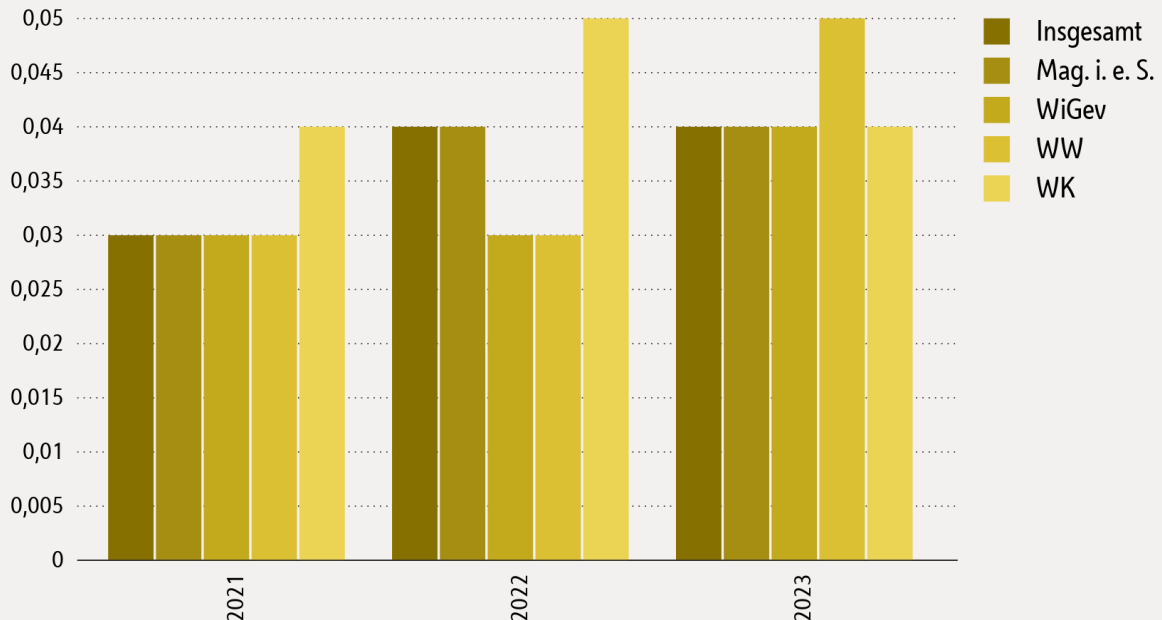


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Fehlzeiten wegen Kur 2021-2023 Durchschnittliche Anzahl der Fehlzeiten wegen Kur (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

	2021	2022	2023
Insgesamt	0,03	0,04	0,04
Mag. i. e. S.	0,03	0,04	0,04
WiGev	0,03	0,03	0,04
WW	0,03	0,03	0,05
WK	0,04	0,05	0,04

Fehlzeiten wegen Kur 2021-2023 Durchschnittliche Anzahl der Fehlzeiten wegen Kur (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

Fehlzeiten wegen Kur 2021-2023

Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

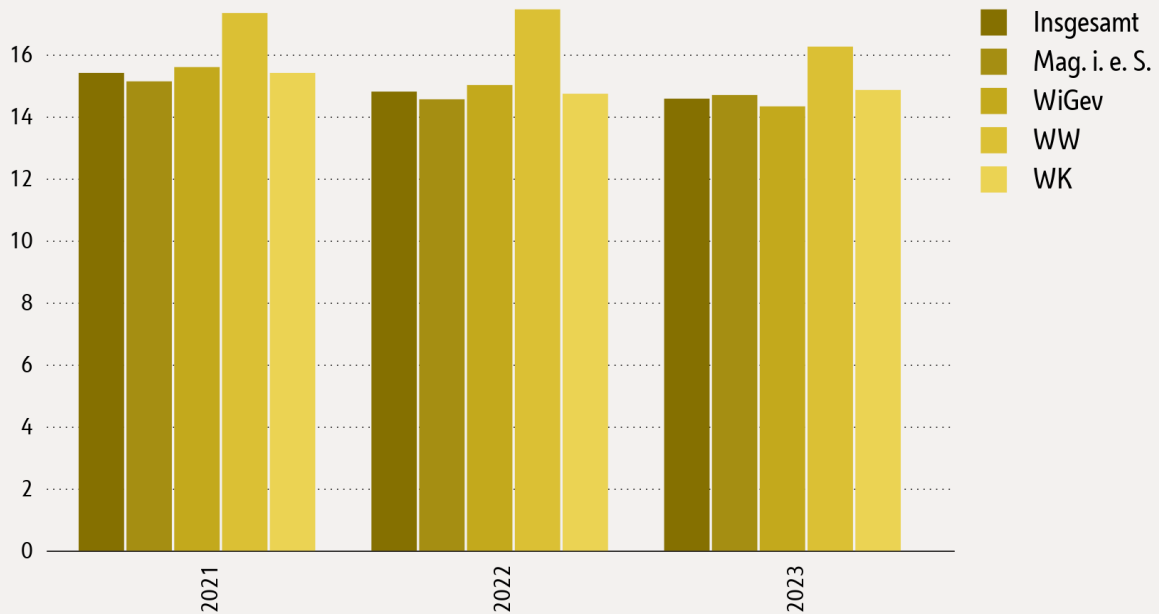


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Fehlzeiten wegen Kur 2021-2023 Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

	2021	2022	2023
Insgesamt	15,43	14,83	14,60
Mag. i. e. S.	15,16	14,58	14,72
WiGev	15,62	15,04	14,35
WW	17,36	17,48	16,28
WK	15,43	14,76	14,88

Fehlzeiten wegen Kur 2021-2023 Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

Krankheitsbedingte Fehlzeiten nach Altersgruppen

Die Dauer und Häufigkeit von Krankenständen werden vielfach vom Lebensalter beeinflusst.

Fehlzeiten pro Bediensteter bzw. Bedienstetem (inkl. Dienstunfälle & Kuren) 2021-2023

in Tagen nach Altersgruppen

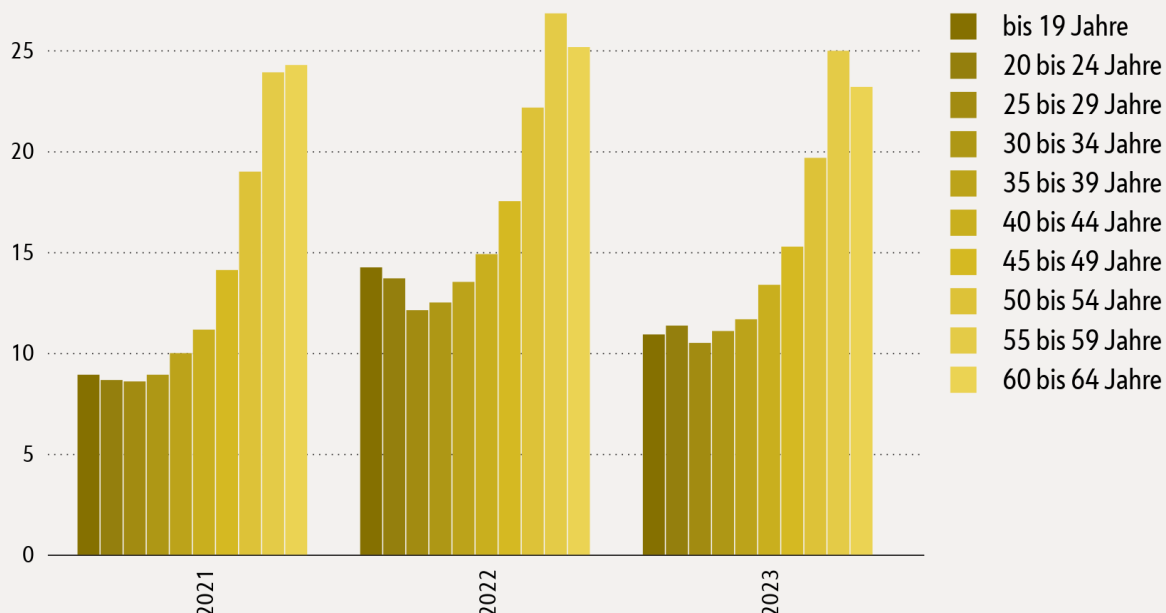


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

*Fehlzeiten in Tagen pro Bediensteter bzw. Bedienstetem (inkl. Dienstunfälle und Kuraufenthalte)
2021-2023 nach Altersgruppen*

	2021	2022	2023
bis 19 Jahre	8,95	14,27	10,95
20 bis 24 Jahre	8,69	13,73	11,39
25 bis 29 Jahre	8,62	12,15	10,53
30 bis 34 Jahre	8,95	12,53	11,12
35 bis 39 Jahre	10,02	13,55	11,70
40 bis 44 Jahre	11,19	14,93	13,41
45 bis 49 Jahre	14,14	17,55	15,30
50 bis 54 Jahre	19,02	22,19	19,70
55 bis 59 Jahre	23,94	26,86	25,01
60 bis 64 Jahre	24,30	25,19	23,22

*Fehlzeiten in Tagen pro Bediensteter bzw. Bedienstetem (inkl. Dienstunfälle und Kuraufenthalte)
2021-2023 nach Altersgruppen*

Anzahl der durchschnittlichen Krankenstandsfälle pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

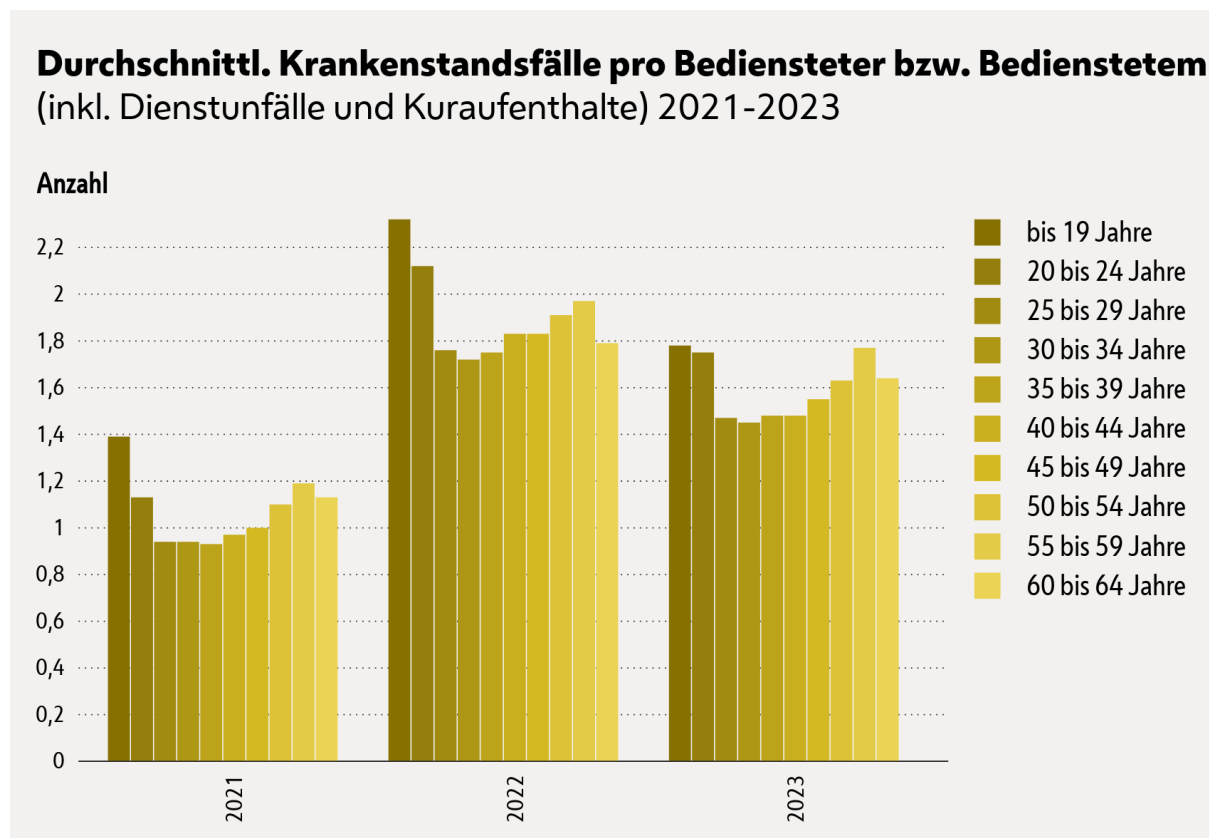


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Anzahl der durchschnittlichen Krankenstandsfälle pro Bediensteter bzw. Bedienstetem (inkl. Dienstunfälle und Kuraufenthalte) 2021-2023 nach Altersgruppen

	2021	2022	2023
bis 19 Jahre	1,39	2,32	1,78
20 bis 24 Jahre	1,13	2,12	1,75
25 bis 29 Jahre	0,94	1,76	1,47
30 bis 34 Jahre	0,94	1,72	1,45
35 bis 39 Jahre	0,93	1,75	1,48
40 bis 44 Jahre	0,97	1,83	1,48
45 bis 49 Jahre	1,00	1,83	1,55
50 bis 54 Jahre	1,10	1,91	1,63
55 bis 59 Jahre	1,19	1,97	1,77
60 bis 64 Jahre	1,13	1,79	1,64

Anzahl der durchschnittlichen Krankenstandsfälle pro Bediensteter bzw. Bedienstetem (inkl. Dienstunfälle und Kuraufenthalte) 2021-2023 nach Altersgruppen

Durchschnittliche Dauer eines Krankenstandsfalls

Durchschnittliche Dauer eines Krankenstandsfalls (inkl. Dienstunfälle und Kuraufenthalte) 2021-2023

Dauer in Tagen nach Altersgruppen

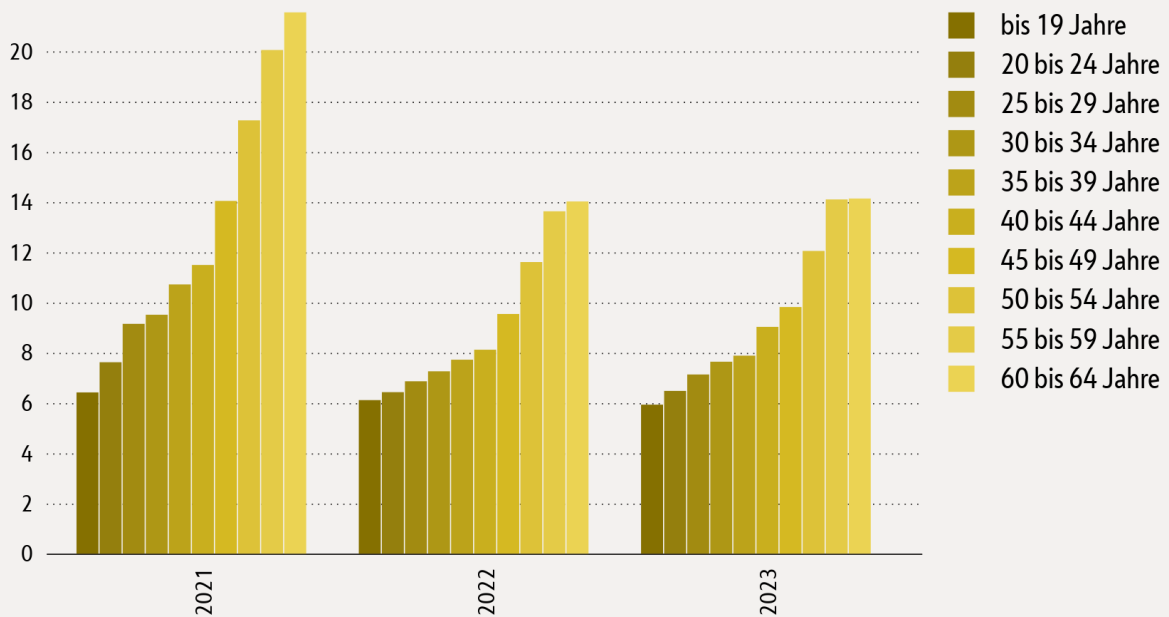


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

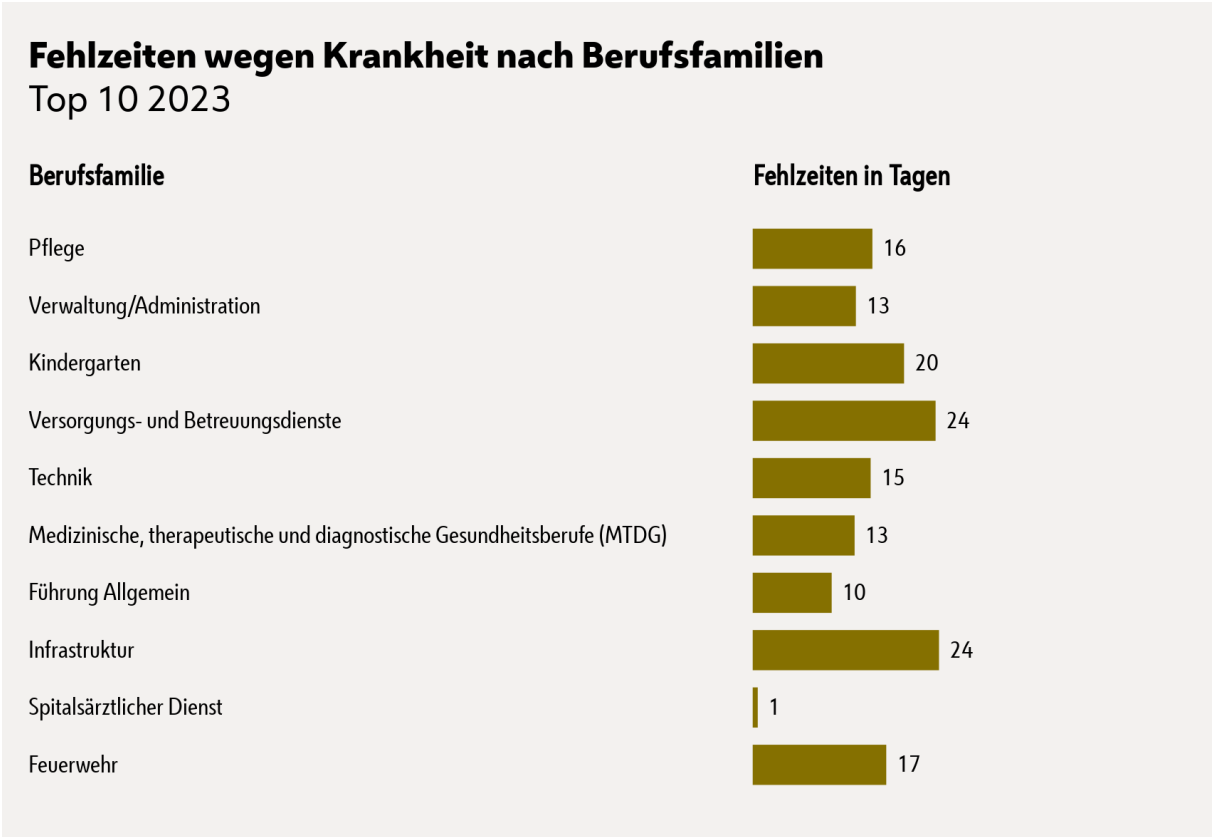
Durchschnittliche Dauer eines Krankenstandsfalls (inkl. Dienstunfälle und Kuraufenthalte) 2021-2023 nach Altersgruppen in Tagen

	2021	2022	2023
bis 19 Jahre	6,45	6,14	5,96
20 bis 24 Jahre	7,65	6,46	6,51
25 bis 29 Jahre	9,18	6,89	7,16
30 bis 34 Jahre	9,54	7,29	7,67
35 bis 39 Jahre	10,75	7,75	7,91
40 bis 44 Jahre	11,52	8,15	9,06
45 bis 49 Jahre	14,07	9,57	9,85
50 bis 54 Jahre	17,28	11,64	12,08
55 bis 59 Jahre	20,08	13,66	14,13
60 bis 64 Jahre	21,58	14,05	14,17

Durchschnittliche Dauer eines Krankenstandsfalls (inkl. Dienstunfälle und Kuraufenthalte) 2021-2023 nach Altersgruppen in Tagen

Krankenstände nach Berufsfamilien (Top 10)

In der folgenden Tabelle werden die krankheitsbedingten Fehlzeiten nach Berufsfamilien pro Bediensteter bzw. Bedienstetem aufgelistet.



Fehlzeiten wegen Krankheit nach Berufsfamilien (Top 10) 2023 in Tagen

Berufsfamilie	Fehlzeiten in Tagen
Pflege	15,58
Verwaltung/Administration	13,42
Kindergarten	19,69
Versorgungs- und Betreuungsdienste	23,80
Technik	15,35
Medizinische, therapeutische und diagnostische Gesundheitsberufe (MTDG)	13,27
Führung Allgemein	10,28
Infrastruktur	24,24
Spitalsärztlicher Dienst	0,65
Feuerwehr	17,38

Fehlzeiten wegen Krankheit nach Berufsfamilien (Top 10) 2023 in Tagen

Fehlzeiten wegen Krankheit nach Berufsfamilien Top 10 2023

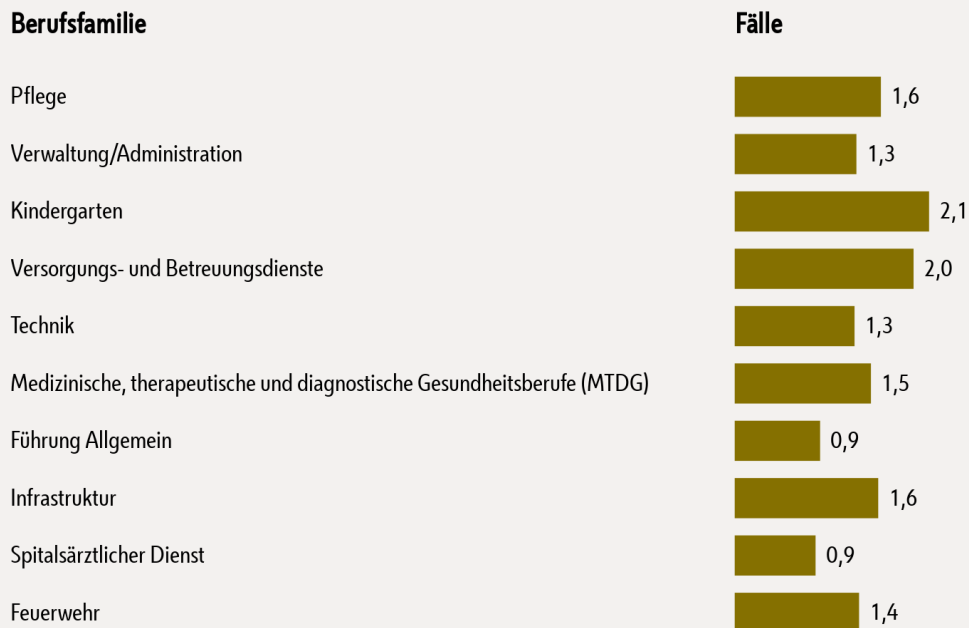


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Fehlzeiten wegen Krankheit nach Berufsfamilien (Top 10) 2023 Durchschnittliche Anzahl der Krankenstände (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

Berufsfamilie	Fälle
Pflege	1,61
Verwaltung/Administration	1,34
Kindergarten	2,14
Versorgungs- und Betreuungsdienste	1,97
Technik	1,32
Medizinische, therapeutische und diagnostische Gesundheitsberufe (MTDG)	1,50
Führung Allgemein	0,94
Infrastruktur	1,58
Spitalsärztlicher Dienst	0,89
Feuerwehr	1,37

Fehlzeiten wegen Krankheit nach Berufsfamilien (Top 10) 2023 Durchschnittliche Anzahl der Krankenstände (Fälle) pro Bediensteter bzw. Bedienstetem

Fehlzeiten wegen Krankheit nach Berufsfamilien Top 10 2023

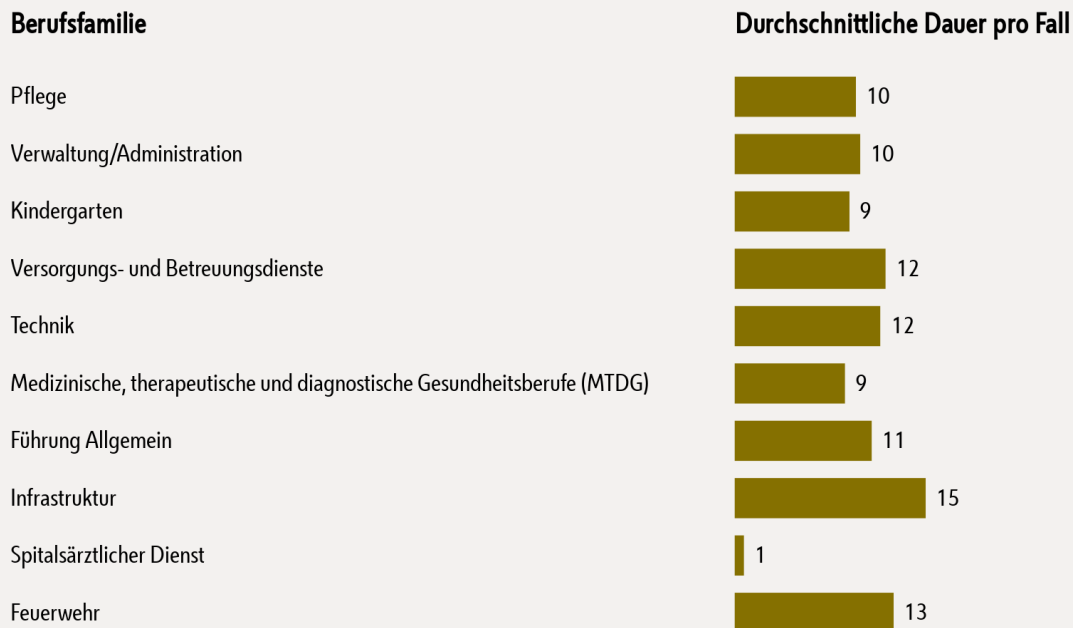


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Fehlzeiten wegen Krankheit nach Berufsfamilien (Top 10) 2023 Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

Berufsfamilie	Durchschnittliche Dauer pro Fall
Pflege	9,71
Verwaltung/Administration	10,05
Kindergarten	9,19
Versorgungs- und Betreuungsdienste	12,08
Technik	11,66
Medizinische, therapeutische und diagnostische Gesundheitsberufe (MTDG)	8,83
Führung Allgemein	10,97
Infrastruktur	15,29
Spitalsärztlicher Dienst	0,74
Feuerwehr	12,73

Fehlzeiten wegen Krankheit nach Berufsfamilien (Top 10) 2023 Durchschnittliche Dauer pro Fall in Tagen

Dienstunfälle nach Berufsfamilien (Top 10)

Fehlzeiten wegen Dienstunfalls nach Berufsfamilien Top 10 2023

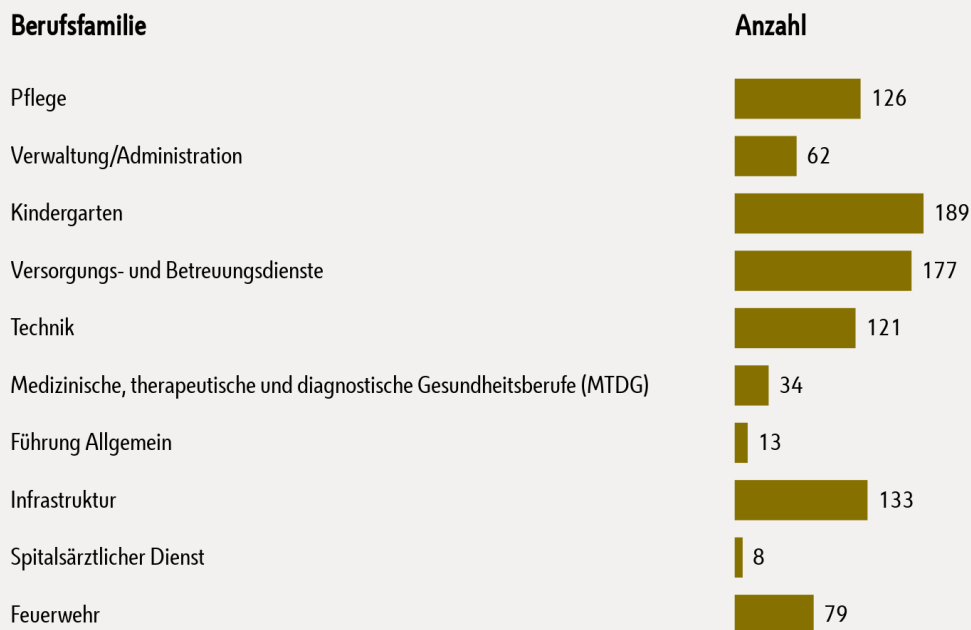


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Dienstunfälle nach Berufsfamilien (Top 10) 2023

Berufsfamilie	Anzahl
Pflege	126
Verwaltung/Administration	62
Kindergarten	189
Versorgungs- und Betreuungsdienste	177
Technik	121
Medizinische, therapeutische und diagnostische Gesundheitsberufe (MTDG)	34
Führung Allgemein	13
Infrastruktur	133
Spitalsärztlicher Dienst	8
Feuerwehr	79

Dienstunfälle nach Berufsfamilien (Top 10) 2023

7.2 Diensterleichterungen nach längeren Krankenständen

Bediensteten, die nach einem längeren Krankenstand ihren Dienst wieder antreten, können auf Empfehlung eines*r Arbeitsmediziner*in Diensterleichterungen gewährt werden, sofern dem keine wichtigen dienstlichen Interessen entgegenstehen. Zu den Diensterleichterungen

zählen: leichtere Arbeiten, keine oder reduzierte Dienste im Parteienverkehr, andere Arbeitszeiten und zusätzliche Ruhepausen. Weiters kann auch eine Reduktion der Arbeitszeit auf die Dauer von längstens drei Monaten erfolgen. Dienst erleichterungen können nach einer Krankenstandsdauer von mehr als 50 Kalendertagen gewährt werden.

Dienst erleichterungen – Anzahl der Personen nach Jahren

Die folgende Tabelle zeigt die Anzahl der Personen, denen im jeweiligen Jahr nach einem längeren Krankenstand Erleichterungen bei der Dienst verrichtung gewährt wurden.

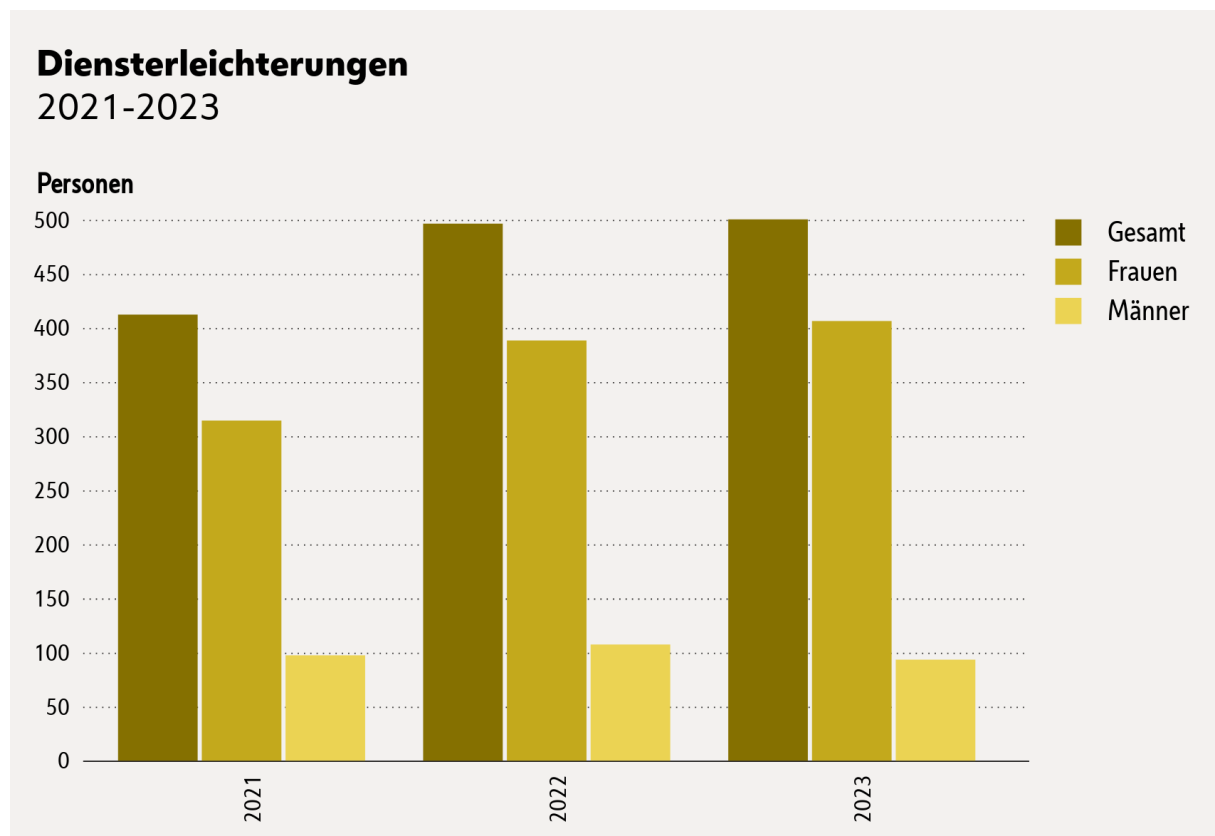


Chart: ViennaVIZ
Quelle: Magistratsdirektion für Personal und Revision

Dienst erleichterungen 2021-2023 Personen

	2021	2022	2023
Gesamt	413	497	501
Frauen	315	389	407
Männer	98	108	94

Dienst erleichterungen 2021-2023 Personen

7.3 Betriebliches Gesundheitsmanagement – MAG.gesund.arbeiten

Die Stadt Wien nimmt als Dienstgeberin die Erhaltung und Förderung der Gesundheit der Mitarbeitenden sehr ernst. Das Betriebliche Gesundheitsmanagement umfasst 3 Säulen: den Bedienstetenschutz, die Betriebliche Gesundheitsförderung und die Betriebliche Wiedereingliederung. Die gesundheitsförderlichen Strukturen im Magistrat werden laufend weiterentwickelt, Maßnahmenkonzepte für die Gesundheit erarbeitet und den Dienststellen in weiterer Folge zur Verfügung gestellt. Die Betriebliche Gesundheitsförderung wird durch die BGF-Webinare und dienststellenspezifische BGF-Angebote ständig weiterentwickelt und adaptiert.

Reflexionsbogen zur betrieblichen Gesundheit und Gesundheitstoolbox

Im Februar 2023 wurde mit sechs Pilotdienststellen die Ausrollung des Reflexionsbogens zur betrieblichen Gesundheit und der Gesundheitstoolbox für die Dienststellen gestartet. Der Reflexionsbogen erhebt mittels gezielter Fragen, wie es um das Wohlbefinden des Personals steht und regt dann konkrete Gesundheitsmaßnahmen in der Dienststelle zur Gesundheitsförderung vor.

Die Gesundheitstoolbox bietet Empfehlungen und Tipps, um den Arbeitsalltag gesundheitlich nachhaltiger zu gestalten.

Während der zweimonatigen Pilot- bzw. Evaluierungsphase wurden die zwei Gesundheitstools auf Grund der Rückmeldungen der beteiligten Pilotdienststellen noch besser an die Bedürfnisse der Dienststellen angepasst. Die Pilotworkshops richteten sich an Personen, welche die Reflexion in weiterer Folge in ihrer Dienststelle strategisch koordinieren (große Dienststellen) bzw. selbst durchführen (kleinere Dienststellen).

Nach Ende der Evaluierung wurde von April 2023 bis Oktober 2023 der magistratsweite Rollout mit insgesamt neun Workshops durchgeführt. Über 100 Teilnehmer*innen aus 57 Dienststellen nahmen daran teil. In diesen Workshops wurde die Funktionalitäten und der Nutzen der Tools vorgestellt und begleitend Erläuterungen, Ausfüllhilfen bzw. Leitfäden zur Umsetzung zur Verfügung gestellt.

Gesundheitslots*innen

2023 wurde das Pilotprojekt „Gesundheitslots*innen“ in Zusammenarbeit mit der WIG – Wiener Gesundheitsförderung erarbeitet. Gesundheitslots*innen sollen einerseits in der gesundheitlichen Prävention tätig sein und andererseits Bedienstete unbürokratisch und

vertraulich präventiv bei drohender Arbeitsunfähigkeit oder nach längerem Krankenstand bei der Eingliederung in den Arbeitsalltag unterstützen. Sie sollen Bedienstete durch den Eingliederungsprozess lotsen und dazu mögliche Maßnahmen und Angebote zur Unterstützung von Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit zusammenstellen. Sie sollen Informations- und Vermittlungsdrehscheibe rund um Gesundheitsthemen und Angebote der Betrieblichen Gesundheitsförderung sein.

Gesundheitslots*innen erhalten eine 5-modulige Ausbildung, welche mit einem Zertifikat abgeschlossen wird. Der Pilotlehrgang startete Ende 2023 mit neun Pilotdienststellen.

Arbeitsmedizinisches Zentrum der KFA (AMZ)

Das Arbeitsmedizinische Zentrum der KFA (AMZ) betreut den Magistrat aus arbeitsmedizinischer und arbeitspsychologischer Sicht: Die Arbeitsmediziner*innen des AMZ beraten die Dienstgeberin und Mitarbeitenden, Personalvertreter*innen sowie Sicherheitsvertrauenspersonen, führen Begehung von Arbeitsstätten und Gefahrenbeurteilungen durch, bieten Unterstützung bei Unterweisungen, führen tätigkeitsbezogene Impfungen, Eignungs- und Folgeuntersuchungen sowie arbeitsmedizinische Untersuchungen (z. B. im Zusammenhang mit einer Diensterleichterung) durch. Die Arbeitspsycholog*innen beraten die Dienstgeberin und die Mitarbeitenden, ermitteln und beurteilen arbeitspsychologische Belastungen sowie Gesundheitsgefahren. Gemeinsam bieten sie eine Vielzahl von Maßnahmen zur Prävention und Gesundheitsförderung sowie Beratungs- und Betreuungsangeboten in den Dienststellen vor Ort an.

Im Jahr 2023 hat das AMZ rund 200 Arbeitsplatzbegehungen, 4.000 Impfungen, 1.000 Untersuchungen, über 400 Webinare mit 5.000 Teilnehmer*innen, 400 BGF-Maßnahmen (Workshops, Gesundheitstage) sowie 100 Steuerungsgruppen mit 200 Workshops im Rahmen der Evaluierung psychischer Belastungen am Arbeitsplatz durchgeführt.

Sanatorium Hera

Das Sanatorium Hera bietet ein umfangreiches Ambulanzangebot sowie einen stationären Bereich für Mitarbeitende der Stadt Wien. Zusätzlich stehen den Mitarbeitenden der Stadt Wien im Sanatorium Hera das Gesundheits- und Vorsorgezentrum sowie das Brustgesundheitszentrum der Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien (KFA) zur Verfügung.

Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF)

Betriebliche Gesundheitsförderung soll Krankheiten am Arbeitsplatz vorbeugen, Gesundheitspotentiale stärken und das Wohlbefinden am Arbeitsplatz verbessern.

Das BGF-Team des AMZ hat auf der Basis von Abstimmungen bzw. Befragungen in den Dienststellen das Angebot an gesundheitsförderlichen Maßnahmen weiter verfeinert und angepasst. Das BGF-Team setzt sich aus Sportwissenschaftler*innen, Physiotherapeut*innen, Psycholog*innen, Ärzt*innen sowie einer Diätologin zusammen.

Jede Dienststelle kann in Zusammenarbeit mit diesem BGF-Team aus den Angeboten die passenden Maßnahmen wählen, welche speziell für die Dienststelle am besten geeignet sind (z. B. Gesundheitstage, Rückentraining, Ernährungsberatung) und von allen Mitarbeitenden der Dienststelle in Anspruch genommen werden können. Die Dienststellen nehmen diese spezifischen Angebote gerne in Anspruch.

Die Online-BGF-Webinare beinhalten monatlich wechselnde Programme. Themen der 20-minütigen Einheiten sind Bewegung, psychische Gesundheit, Ernährung, medizinische Informationen uvm. Die Teilnehmer*innenzahl steigt kontinuierlich.

Mental Health

Für alle Mitarbeitenden der Stadt bietet die Betriebliche Sozialarbeit des Gesundheitsdienstes der Stadt Wien Beratungen im beruflichen, gesundheitlichen und sozialen Kontext an. Ebenso können Mediator*innentätigkeit und berufliches Konfliktmanagement am Arbeitsplatz im Einzel- als auch im Gruppensetting in Anspruch genommen werden.

Die psychologische Beratungsstelle beim Unabhängigen Bedienstetenschutzbeauftragten berät und unterstützt Mitarbeitende, welche unter emotionalen Belastungen im Arbeitsumfeld oder im Privatleben leiden. Ergänzend dazu gibt es die Mobbingberatungsstelle als erste Anlaufstelle für von Mobbing betroffene Mitarbeitende. Zusätzlich bietet das AMZ bei Bedarf Coachings für Führungskräfte an.

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

Eine erfolgreiche betriebliche Wiedereingliederung von Mitarbeitenden nach (längeren) Krankenständen sowie deren Vermeidung ist ein wichtiger Baustein eines funktionierenden betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Zentrale Fachstelle zur Unterstützung von Dienststellen und betroffenen Mitarbeitenden für die Betriebliche Wiedereingliederung ist die Betriebliche Sozialarbeit (BSA) des Gesundheitsdienstes der Stadt. Hinsichtlich der Feststellung der Arbeitsfähigkeit arbeitet die BSA eng mit dem AMZ zusammen. Ist eine Amtsärztin*ein Amtsarzt einzubinden, so ist die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau (BVAEB) Ansprechpartnerin bzw. der Gesundheitsdienst der Stadt Wien zuständig.

Das AMZ ist auch für arbeitsmedizinische Stellungnahmen zur Feststellung der Arbeitsfähigkeit bei Diensterleichterungen zuständig.

Das Instrument der Diensterleichterung kann einen Wiedereinstieg gut unterstützen. Die Diensterleichterung kann auf Empfehlung einer Arbeitsmedizinerin* eines Arbeitsmediziners befristet im Rahmen der ursprünglichen Tätigkeit gewährt werden

7.4 Corona

COVID-19-Pandemie

Nach über drei Jahren Pandemie endeten am 1.7.2023 österreichweit alle Corona-Maßnahmen. Die Meldepflicht sowie die Verkehrsbeschränkung bei einer Infektion mit SARS-CoV-2 wurden beendet, der Grüne Pass eingestellt.

Im Magistrat wurden die Corona-Krisenmaßnahmen per 30.6.2023 beendet. Schon im April 2023 wurde die Möglichkeit der Dienstfreistellung von Schwangeren und von Mitarbeitenden, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, beendet. Die Sonderbetreuungszeit zur Betreuung von an Corona erkrankten Kindern, Menschen mit Behinderungen und Pflegebedürftigen wurde per 30.6.2023 beendet. Die Sonderregelungen zu Home-Office und für Veranstaltungen endeten ebenso mit diesem Datum. Die FAQ-Regelungen und das Covid-19-Basis-Präventionskonzept, welche sich in der Pandemie sehr bewährt hatten, wurden aufgehoben und die magistratsinterne Corona-Homepage ging mit 1.7.2023 offline.